## **Datenblatt**

## 6ES7515-2AM02-0AB0



SIMATIC S7-1500, CPU 1515-2 PN, Zentralbaugruppe mit Arbeitsspeicher 500 KB für Programm und 3MByte für Daten, 1. Schnittstelle: PROFINET IRT mit 2 Port Switch, 2. Schnittstelle: PROFINET RT, 30 ns Bit-Performance, SIMATIC Memory Card notwendig

Produktlyp-Bezeichnung CPU 1515-2 PN HW-Funktionsstand FS01 Firmware-Version V2.9 Produktfunktion  • I&M-Daten • laM-Daten • laKstynchroner Betrieb  • STEP 7 TIA Portal projektierbar/integriert ab Version projektierbar alia GES7515-2AM01-0AB0  Kontigurationsstouerung  Uber Datensatz  Uber Datensatz  Uber Datensatz  Uber Datensatz  Use Bedienbarmidagonale [cm] 6.1 cm  Bedienbarmidagonale [cm] 6.1 cm  Bedienbarmidagonale [cm] 8 Bedienbarmidagonale [cm] 8 Bedienbarmidagonale [cm] 8 Bedienbarmidagonale [cm] 8 Versorgungsspannung Nennwert (DC) 24 V zulässiger Bereich, untere Grenze (DC) 24.8 V Versorgungsspannungsausfallüberbrückung • Netz-Spannungsausfallüberbrückung • Netz-Spannungsausfallüberbrückung • Netz-Spannungsausfallüberbrückung • Netz-Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-Spannungsausfallüberbrückungszeit • Wiederholrate, min.  1/s Einspangsatvon  Stromaufnahme, max. 1.1 A  Einschaltstrom,	Allgemeine Informationen	
Firmware-Version V2.9 Produktfunktion  • I&M-Daten • (aktsynchroner Betrieb • (aktsynchroner Betrieb)	Produkttyp-Bezeichnung	CPU 1515-2 PN
Produktfunktion  • I&M-Daten • I&M-Daten • Iakt-Daten • I	HW-Funktionsstand	FS01
• I&M-Daten • Iakt-ynchroner Betrieb	Firmware-Version	V2.9
• taktsynchroner Betrieb  La; Dezentral und zentral; mit minimalen OB 6x Zyklus von 500 µs (dezentral) und 1 ms (zentral)  Engineering mit  • STEP 7 TIA Portal projektierbar/integriert ab Version projektierbar als 6ES7515-2AM01-0AB0  Konfigurationssteuerung  Über Datensatz  Ja  Display  Bildschirmdiagonale [cm]  6,1 cm  Bedrienbemente  Anzahl der Tasten  8 Betriebsartentasten  2 Versorgungsspannung  Nennwert (DC)  zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)  zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)  zulässiger Bereich, betre Grenze (DC)  zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)  xulassiger Bereich, untere Gr	Produktfunktion	
Engineering mit  STEP 7 TIA Portal projektierbar/integriert ab Version  Konfigurationssteuerung  Über Datensatz  Ja  Display  Bildschirmdiagonale [cm]  Bedienelemente  Anzahl der Tasten  Betriebsartentasten  Versorgungsspannung  Nennwert (DC)  zullässiger Bereich, untere Grenze (DC)  zullässiger Bereich, obere Grenze (DC)  Verpolschutz  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  Netz- und Spannungsausfallüberbrückungszeit  Wiederholrate, min.  Eingangsstrom  Stromaufnahme, max.  1,1 A  Stromaufnahme, max.  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  In (Memory Card erfordertiich)  Val (Memory Card erfordertiich)  Ja  Nord (Stromaufnahme, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  I simArtic Memory Card erfordertiich  Ja  Nord (Memory Card erfordertiich)  Ja  Nord (Memory Card	• I&M-Daten	Ja; I&M0 bis I&M3
STEP 7 TIA Portal projektierbar/integriert ab Version  V17 (FW V2.9) / ab V16 (FW V2.8); mit alteren TIA Portal Versionen projektierbar als 6ES7515-2AM01-0AB0  Wiber Datensatz  Ja  Display  Bildschirmdiagonale [cm] 6,1 cm  Bedienelomente  Anzahl der Tasten 8 Betriebsartentasten  Versorgungsspannung  Nennwert (DC)  zulässiger Bereich, untere Grenze (DC) 19,2 V  zulässiger Bereich, obere Grenze (DC) 28,8 V  Verpolischutz Ja  Netz-«Spannungsausfallüberbrückungszeit 5 ms  • Wiederholrate, min. 1/s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert) 0,8 A  Stromaufnahme, max. 1,1 A  Einschaltstrom, max. 2,4 A; Nennwert  Pt 0,02 A²-s  Leistung  Einspelseleistung in den Rückwandbus (bilanziert) 6,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1  SIMATIC Memory Card erforderlich  Variantic Memory Card erforderlich  Variantic Memory Card erforderlich  Variantic Memory Card erforderlich	taktsynchroner Betrieb	
projektlerbar als 6ES7515-2AM01-0AB0  Worligurationssteuerung  Über Datensatz  Display  Bildschirmdiagonale [cm] 6,1 cm  Bedienelemente  Anzahl der Tasten 8 Betriebsartentasten 2  Versorgungsspannung  Nennwert (DC) 24 V zulässiger Bereich, nöbere Grenze (DC) 28,8 V  Verpolschutz Ja  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit 5 ms • Wiederholrate, min. 1//s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert) 0,8 A  Stromaufnahme, max. 1,1 A  Einschallstrom, max. 2,4 A; Nennwert  Pt 0,02 A²-s  Loistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus (bilanziert) 6,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung  Verlustleistung, typ. 5peicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1 SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	Engineering mit	
über Datensatz Ja   Display   Bildschirmdiagonale [cm] 6,1 cm   Bedienelemente 8   Anzahl der Tasten 8   Betriebsartentasten 2   Versorgungsspannung 24 V   Nennwert (DC) 24 V   zulässiger Bereich, untere Grenze (DC) 19,2 V   zulässiger Bereich, obere Grenze (DC) 28,8 V   Verpolschutz Ja   Netz- und Spannungsausfallüberbrückungs 5 ms   • Wiederholrate, min. 1/s   Eingangsstrom   Stromaufnahme (Nennwert) 0,8 A   Stromaufnahme, max. 1,1 A   Einschaltstrom, max. 2,4 A; Nennwert   I*t 0,02 A²·s   Leistung   Einspeiseleistung in den Rückwandbus 12 W   Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert) 6,2 W   Verlustleistung Verlustleistung, typ.   Speicher Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1   SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	STEP 7 TIA Portal projektierbar/integriert ab Version	
Bidschirmdiagonale [cm] 6,1 cm  Bedienelemente  Anzahl der Tasten 8 Betriebsartentasten 2  Versorgungsspannung  Nennwert (DC) 24 V zulässiger Bereich, untere Grenze (DC) 19,2 V zulässiger Bereich, obere Grenze (DC) 28,8 V  Verpolschutz Ja  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit 5 ms • Wiederholrate, min. 1/s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert) 0,8 A  Stromaufnahme (Nennwert) 0,8 A  Stromaufnahme, max. 1,1 A  Einschaltstrom, max. 2,4 A; Nennwert  Pt 0,02 A² s  Leistung  Einspelseleistung in den Rückwandbus (bilanziert) 6,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung, typ. 6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1  SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	Konfigurationssteuerung	
Bildschirmdiagonale [cm] 6,1 cm  Bedienelemente  Anzahl der Tasten 8 Betriebsartentasten 2  Versorgungsspannung  Nennwert (DC) 24 V  zulässiger Bereich, untere Grenze (DC) 19,2 V  zulässiger Bereich, obere Grenze (DC) 28,8 V  Verpolschutz Ja  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit 5 ms • Wiederholrate, min. 1/s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert) 0,8 A  Stromaufnahme, max. 1,1 A  Einschaltstrom, max. 2,4 A; Nennwert  If 0,02 A*s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus (bilanziert) 6,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung  Verlustleistung, typ. 6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1 SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	über Datensatz	Ja
Bedienelemente  Anzahl der Tasten Betriebsartentasten 2 Versorgungsspannung  Nennwert (DC) 2ulässiger Bereich, untere Grenze (DC) 19,2 V 2ulässiger Bereich, obere Grenze (DC) 28,8 V Verpolschutz Ja Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit 5 ms • Wiederholrate, min. 1/s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert) 3tromaufnahme (Nennwert) 8tromaufnahme, max. 1,1 A Einschaltstrom, max. 2,4 A; Nennwert Pt 0,02 A*s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert) Verlustleistung Verlustleistung Verlustleistung, typ. 6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1 SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	Display	
Anzahl der Tasten Betriebsartentasten 2  Versorgungsspannung  Nennwert (DC) 24 V  zulässiger Bereich, untere Grenze (DC) 19,2 V  zulässiger Bereich, obere Grenze (DC) 28,8 V  Verpolschutz Ja  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit 5 ms • Wiederholrate, min.  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert) 0,8 A  Stromaufnahme, max. 1,1 A  Einschaltstrom, max. 2,4 A; Nennwert  I³t 0,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung  Verlustleistung  Nennwert (B,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung  Nennwert (B,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung  Nennwert (B,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung  Verlustleistung  Nennwert (B,2 W	Bildschirmdiagonale [cm]	6,1 cm
Betriebsartentasten     2       Versorgungsspannung       Nennwert (DC)     24 V       zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)     19,2 V       zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)     28,8 V       Verpolschutz     Ja       Netz-und Spannungsausfallüberbrückung     • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit     5 ms       • Wiederholrate, min.     1/s       Eingangsstrom     Stromaufnahme (Nennwert)     0,8 A       Stromaufnahme, max.     1,1 A       Einschaltstrom, max.     2,4 A; Nennwert       I²t     0,02 A²·s       Leistung       Einspeiseleistung in den Rückwandbus     12 W       Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)     6,2 W       Verlustleistung     Verlustleistung, typ.       Verlustleistung     6,3 W       Spelcher       Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card     1       SIMATIC Memory Card erforderlich     Ja	Bedienelemente	
Nennwert (DC)	Anzahl der Tasten	8
Nennwert (DC)  zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)  zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)  zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)  Zes, 8 V  Verpolschutz  Ja  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit  • Wiederholrate, min.  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert)  Stromaufnahme, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  2,4 A; Nennwert  Pt  0,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	Betriebsartentasten	2
zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)  zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)  Verpolschutz  Ja  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  • Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit  • Wiederholrate, min.  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert)  Stromaufnahme, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  2,4 A; Nennwert  Pt  0,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich	Versorgungsspannung	
zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)  Verpolschutz  Ja  Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit  Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit  Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit  Netz- wiederholrate, min.  I/s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert)  Stromaufnahme, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  2,4 A; Nennwert  I't  0,02 A²·s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  12 W  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  6,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	Nennwert (DC)	24 V
Verpolschutz Ja   Netz- und Spannungsausfallüberbrückung 5 ms	zulässiger Bereich, untere Grenze (DC)	19,2 V
Netz- und Spannungsausfallüberbrückung  Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit  Netederholrate, min.  1/s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert)  Stromaufnahme, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  1,2 4 A; Nennwert  1²t  0,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	zulässiger Bereich, obere Grenze (DC)	28,8 V
Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit Wiederholrate, min.  1//s  Eingangsstrom  Stromaufnahme (Nennwert) O,8 A Stromaufnahme, max. 1,1 A Einschaltstrom, max. 2,4 A; Nennwert  1²t O,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ. 6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	Verpolschutz	Ja
● Wiederholrate, min.    Its	Netz- und Spannungsausfallüberbrückung	
Stromaufnahme (Nennwert)  Stromaufnahme, max.  Stromaufnahme, max.  Einschaltstrom, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  2,4 A; Nennwert  1²t  0,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  12 W  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  6,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	<ul> <li>Netz-/Spannungsausfallüberbrückungszeit</li> </ul>	5 ms
Stromaufnahme (Nennwert)  Stromaufnahme, max.  1,1 A  Einschaltstrom, max.  1,2 A; Nennwert  12t  0,02 A2-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	<ul> <li>Wiederholrate, min.</li> </ul>	1/s
Stromaufnahme, max.  Einschaltstrom, max.  2,4 A; Nennwert  1²t  0,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  1,1 A  2,4 A; Nennwert  0,02 A²-s  Leistung  12 W  6,2 W  Verlustleistung  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  Ja	Eingangsstrom	
Einschaltstrom, max.  I²t  0,02 A²-s  Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  2,4 A; Nennwert  0,02 A²-s  12 W  6,2 W  Verlustleistung  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  1  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	Stromaufnahme (Nennwert)	0,8 A
I²t     0,02 A²·s       Leistung     12 W       Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)     6,2 W       Verlustleistung     6,3 W       Verlustleistung, typ.     6,3 W       Speicher     Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card     1       SIMATIC Memory Card erforderlich     Ja	Stromaufnahme, max.	1,1 A
Leistung  Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	Einschaltstrom, max.	2,4 A; Nennwert
Einspeiseleistung in den Rückwandbus  Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  6,2 W  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  1  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	l²t	0,02 A <sup>2</sup> ·s
Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)  Verlustleistung  Verlustleistung, typ.  6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  5IMATIC Memory Card erforderlich  Ja	Leistung	
Verlustleistung Verlustleistung, typ. 6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1  SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	Einspeiseleistung in den Rückwandbus	12 W
Verlustleistung, typ. 6,3 W  Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card 1  SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	Leistungsaufnahme aus dem Rückwandbus (bilanziert)	6,2 W
Speicher  Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	Verlustleistung	
Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card  1 SIMATIC Memory Card erforderlich  Ja	Verlustleistung, typ.	6,3 W
SIMATIC Memory Card erforderlich Ja	Speicher	
	Anzahl Steckplätze für SIMATIC Memory Card	1
Arbeitsspeicher	SIMATIC Memory Card erforderlich	Ja
	Arbeitsspeicher	

• integriert (für Programm)	500 khyta
• integriert (für Programm)	500 kbyte
integriert (für Daten)  Ladespeicher	3 Mbyte
·	22 Chuto
steckbar (SIMATIC Memory Card), max.  Pufferung	32 Gbyte
wartungsfrei	Ja
CPU-Bearbeitungszeiten	Ja
für Bitoperationen, typ.	30 ns
für Wortoperationen, typ.	36 ns
für Festpunktarithmetik, typ.	48 ns
für Gleitpunktarithmetik, typ.	192 ns
CPU-Bausteine	
Anzahl Elemente (gesamt)	8 000; Bausteine (OB, FB, FC, DB) und UDTs
DB	
Nummernband	1 60 999; unterteilt in: vom Anwender nutzbares Nummernband: 1 59 999 und Nummernband via SFC 86 erzeugter DBs: 60 000 60 999
Größe, max.	3 Mbyte; bei absolut adressierten DBs ist die max. Größe 64 kbyte
FB	
Nummernband	0 65 535
Größe, max.	500 kbyte
FC	0.05.505
Nummernband     Cr#6s resy	0 65 535
Größe, max.	500 kbyte
OB	500 khyta
Größe, max.      Anzahl Freie Zyklus ORs.	500 kbyte 100
<ul><li>Anzahl Freie-Zyklus-OBs</li><li>Anzahl Uhrzeitalarm-OBs</li></ul>	20
<ul><li>Anzani onizeitalarm-obs</li><li>Anzahl Verzögerungsalarm-OBs</li></ul>	20
Anzahi Werzogerungsalami-OBs     Anzahi Weckalarm-OBs	20; mit minimalen OB 3x Zyklus von 500 μs
Anzahi Prozessalarm-OBs	20, mit minimalen OB 3x 2yklus von 300 μs
Anzahi Prozessalami-OBs     Anzahi DPV1-Alarm-OBs	3
Anzahl Taktsynchronität-OBs	2
Anzahl Takisyilcinoniai-OBs     Anzahl Technologiesynchronalarm-OBs	2
Anzahi Anlauf-OBs	100
Anzahl Asynchron-Fehler-OBs	4
Anzahi Synchron-Fehler-OBs     Anzahi Synchron-Fehler-OBs	2
Anzahl Diagnosealarm-OBs	1
Schachtelungstiefe	
• je Prioritätsklasse	24
Zähler, Zeiten und deren Remanenz	
S7-Zähler	
Anzahl	2 048
Remanenz	
— einstellbar	Ja
IEC-Counter	
Anzahl	beliebig (nur durch den Arbeitsspeicher begrenzt)
Remanenz	
— einstellbar	Ja
S7-Zeiten	
Anzahl	2 048
Remanenz	
— einstellbar	Ja
IEC-Timer	
Anzahl	beliebig (nur durch den Arbeitsspeicher begrenzt)
Remanenz	
— einstellbar	Ja
Datenbereiche und deren Remanenz	
remanenter Datenbereich (inklusive Zeiten, Zähler, Merker), max.	512 kbyte; in Summe; für Merker, Zeiten, Zähler, DBs und Technologiedaten (Achsen) nutzbarer Remanenzspeicher: 472 kbyte
erweiterter remanenter Datenbereich (inklusive Zeiten, Zähler, Merker), max.	3 Mbyte; bei Einsatz von PS 60 W 24/48/60 V DC HF

Morkor	
Merker  ◆ Größe, max.	16 kbyte
Groise, max.     Anzahl Taktmerker	8; Es sind 8 Taktmerkerbits, zusammengefasst in einem Taktmerkerbyte
Datenbausteine	o, Es sind o Taktinerkeibits, zusammengelasst in emem Taktinerkeibyte
Remanenz einstellbar	Ja
	Nein
Remanenz voreingestellt  Lokaldaten	Nelli
	64 kbyte; max. 16 kbyte pro Baustein
je Prioritätsklasse, max.  Adressbereich	64 kbyte, max. To kbyte pro Baustein
	0.400; may Annahi Madula / Culmandula
Anzahl IO-Module	8 192; max. Anzahl Module / Submodule
Peripherieadressbereich	22 khyte: alla Fingënga liagan im Prazasaghhild
• Eingänge	32 kbyte; alle Eingänge liegen im Prozessabbild
Ausgänge  davan in integrierters IO Subsurters	32 kbyte; alle Ausgänge liegen im Prozessabbild
davon je integriertem IO-Subsystem	Olikuda
— Eingänge (Volumen)	8 kbyte
— Ausgänge (Volumen)	8 kbyte
davon je CM/CP	Olderda
— Eingänge (Volumen)	8 kbyte
— Ausgänge (Volumen)	8 kbyte
Teilprozessabbilder	22
Anzahl Teilprozessabbilder, max.	32
Hardware-Ausbau	
Anzahl dezentraler IO-Systeme	64; unter einem dezentralen IO-System wird neben der Einbindung von dezentraler Peripherie über PROFINET bzw. PROFIBUS-Kommunikationsmodule, auch die Anbindung von Peripherie über AS-i Mastermodule bzw. Links (z. B. IE/PB-Link) verstanden
Anzahl DP-Master	
• über CM	8; in Summe können maximal 8 CMs/CPs (PROFIBUS, PROFINET, Ethernet) gesteckt werden
Anzahl IO-Controller	
• integriert	2
● über CM	8; in Summe können maximal 8 CMs/CPs (PROFIBUS, PROFINET, Ethernet) gesteckt werden
Baugruppenträger	
<ul> <li>Baugruppen je Baugruppenträger, max.</li> </ul>	32; CPU + 31 Module
Anzahl Zeilen, max.	1
PtP CM	
Anzahl PtP CMs	die Anzahl der anschließbaren PtP CMs ist nur durch die zur Verfügung stehenden Steckplätze begrenzt
Uhrzeit	
Uhr	
<ul> <li>Typ</li> </ul>	Hardwareuhr
Pufferungsdauer	6 wk; bei 40 °C Umgebungstemperatur, typ.
Abweichung pro Tag, max.	10 s; typ.: 2 s
Betriebsstundenzähler	
Anzahl	16
Uhrzeitsynchronisation	
• unterstützt	Ja
• im AS, Master	Ja
• im AS, Slave	Ja
am Ethernet über NTP	Ja
Schnittstellen	
Anzahl Schnittstellen PROFINET	2
1. Schnittstelle	
Schnittstellenphysik	
- Communication on project	
• RJ 45 (Ethernet)	Ja; X1
· •	Ja; X1 2
• RJ 45 (Ethernet)	
RJ 45 (Ethernet) Anzahl der Ports	2
<ul><li>RJ 45 (Ethernet)</li><li>Anzahl der Ports</li><li>integrierter Switch</li></ul>	2
<ul> <li>RJ 45 (Ethernet)</li> <li>Anzahl der Ports</li> <li>integrierter Switch</li> </ul> Protokolle	2 Ja

SIMATIC-Kommunikation	Ja
Offene IE-Kommunikation	Ja; optional auch verschlüsselt möglich
• Webserver	Ja
Medienredundanz	Ja
PROFINET IO-Controller	
Dienste	
— PG/OP-Kommunikation	Ja
— Taktsynchronität	Ja
— Direkter Datenaustausch	Ja; Voraussetzung: IRT und Taktsynchronität (MRPD optional)
— IRT	Ja
— PROFlenergy	Ja; per Anwenderprogramm
— Priorisierter Hochlauf	Ja; max. 32 PROFINET Devices
— Anzahl anschließbarer IO-Device, max.	256; in Summe können maximal 1 000 dezentrale Peripheriegeräte über AS-i, PROFIBUS bzw. PROFINET angeschlossen werden
<ul><li>— davon IO-Devices mit IRT, max.</li></ul>	64
<ul> <li>— Anzahl anschließbarer IO-Device für RT, max.</li> </ul>	256
— davon in Linie, max.	256
<ul> <li>— Anzahl gleichzeitig aktivierbarer/deaktivierbarer IO- Devices, max.</li> </ul>	8; in Summe über alle Schnittstellen
<ul> <li>Anzahl der IO-Devices pro Werkzeug, max.</li> </ul>	8
— Aktualisierungszeiten	Minimalwert der Aktualisierungszeit ist auch abhängig vom eingestellten Kommunikationsanteil für PROFINET IO, von der Anzahl der IO-Devices und von der Anzahl der projektierten Nutzdaten
Aktualisierungszeit bei IRT	
— bei Sendetakt von 250 μs	250 µs bis 4 ms; Hinweis: Bei IRT mit Taktsynchronität ist die minimale Aktualisierungszeit von 500 µs des taktsynchronen OBs ausschlaggebend
— bei Sendetakt von 500 μs	500 μs bis 8 ms
— bei Sendetakt von 1 ms	1 ms bis 16 ms
— bei Sendetakt von 2 ms	2 ms bis 32 ms
— bei Sendetakt von 4 ms	4 ms bis 64 ms
bei IRT und Parametrierung "ungerader" Sendetakte	Aktualisierungszeit = eingestellter "ungerader" Sendetakt (beliebige Vielfache von 125 $\mu$ s: 375 $\mu$ s, 625 $\mu$ s 3 875 $\mu$ s)
Aktualisierungszeit bei RT	
— bei Sendetakt von 250 μs	250 μs bis 128 ms
— bei Sendetakt von 500 μs	500 μs bis 256 ms
— bei Sendetakt von 1 ms	1 ms bis 512 ms
— bei Sendetakt von 2 ms	2 ms bis 512 ms
— bei Sendetakt von 4 ms	4 ms bis 512 ms
PROFINET IO-Device	
Dienste	I-
— PG/OP-Kommunikation	Ja Nain
— Taktsynchronität — IRT	Nein Ja
— PROFlenergy	
— Shared Device	Ja; per Anwenderprogramm  Ja
— Anzahl IO-Controller bei Shared Device, max.	4
Alizam ro-controller beronared bevice, max.      Aktivieren/Deaktivieren von I-Devices	Ja; per Anwenderprogramm
— Asset-Management-Record	Ja; per Anwenderprogramm
2. Schnittstelle	
Schnittstellenphysik	
• RJ 45 (Ethernet)	Ja; X2
Anzahl der Ports	1
integrierter Switch	Nein
Protokolle	
IP-Protokoll	Ja; IPv4
<ul> <li>PROFINET IO-Controller</li> </ul>	Ja
PROFINET IO-Device	Ja
SIMATIC-Kommunikation	Ja
Offene IE-Kommunikation	Ja; optional auch verschlüsselt möglich
Webserver	Ja
Medienredundanz	Nein
PROFINET IO-Controller	

Diagota	
Dienste	To the state of th
— PG/OP-Kommunikation	Ja
— Taktsynchronität	Nein
— Direkter Datenaustausch	Nein
— IRT	Nein
— PROFlenergy	Ja; per Anwenderprogramm
— Priorisierter Hochlauf	Nein
— Anzahl anschließbarer IO-Device, max.	32; in Summe k\u00f6nnen maximal 1 000 dezentrale Peripherieger\u00e4te \u00fcber AS-i, PROFIBUS bzw. PROFINET angeschlossen werden
<ul> <li>— Anzahl anschließbarer IO-Device für RT, max.</li> </ul>	32
— davon in Linie, max.	32
<ul> <li>— Anzahl gleichzeitig aktivierbarer/deaktivierbarer IO- Devices, max.</li> </ul>	8; in Summe über alle Schnittstellen
<ul> <li>Anzahl der IO-Devices pro Werkzeug, max.</li> </ul>	8
— Aktualisierungszeiten	Minimalwert der Aktualisierungszeit ist auch abhängig vom eingestellten Kommunikationsanteil für PROFINET IO, von der Anzahl der IO-Devices und von der Anzahl der projektierten Nutzdaten
Aktualisierungszeit bei RT	
— bei Sendetakt von 1 ms	1 ms bis 512 ms
PROFINET IO-Device	1 1110 010 012 1110
Dienste	
	la
— PG/OP-Kommunikation	Ja Nain
— Taktsynchronität	Nein
— IRT	Nein
— PROFlenergy	Ja; per Anwenderprogramm
— Priorisierter Hochlauf	Nein
— Shared Device	Ja
— Anzahl IO-Controller bei Shared Device, max.	4
<ul> <li>Aktivieren/Deaktivieren von I-Devices</li> </ul>	Ja; per Anwenderprogramm
— Asset-Management-Record	Ja; per Anwenderprogramm
Schnittstellenphysik	
RJ 45 (Ethernet)	
• 100 Mbit/s	Ja
<ul> <li>Autonegotiation</li> </ul>	Ja
<ul> <li>Autocrossing</li> </ul>	Ja
Industrial Ethernet Status-LED	Ja
Protokolle	
PROFIsafe	Nein
Anzahl Verbindungen	
<ul> <li>Anzahl Verbindungen, max.</li> </ul>	192; über integrierte Schnittstellen der CPU und angeschlossener CPs / CMs
<ul> <li>Anzahl Verbindungen reserviert f ür ES/HMI/Web</li> </ul>	10
<ul> <li>Anzahl Verbindungen über integrierte Schnittstellen</li> </ul>	108
Anzahl S7-Routing Verbindungen	16
Redundanzbetrieb	
H-Sync-Forwarding	Ja
Medienredundanz	
— Medienredundanz	nur über 1. Schnittstelle (X1)
	nur über 1. Schnittstelle (X1) Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client
— Medienredundanz	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client
— Medienredundanz — MRP	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0
<ul> <li>— Medienredundanz</li> <li>— MRP</li> <li>— MRP-Interconnection, unterstützt</li> <li>— MRPD</li> </ul>	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT
Medienredundanz MRP  MRP-Interconnection, unterstützt MRPD Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ.	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD
— Medienredundanz  — MRP  — MRP-Interconnection, unterstützt  — MRPD  — Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ.  — Anzahl Teilnehmer im Ring, max.	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT
Medienredundanz MRP  MRP-Interconnection, unterstützt MRPD Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ Anzahl Teilnehmer im Ring, max.  SIMATIC-Kommunikation	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50
— Medienredundanz — MRP  — MRP-Interconnection, unterstützt — MRPD — Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ. — Anzahl Teilnehmer im Ring, max.  SIMATIC-Kommunikation  ● PG/OP-Kommunikation	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50  Ja; Verschlüsselung mit TLS V1.3 voreingestellt
- Medienredundanz - MRP  - MRP-Interconnection, unterstützt - MRPD - Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ Anzahl Teilnehmer im Ring, max.  SIMATIC-Kommunikation  • PG/OP-Kommunikation  • S7-Routing	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50  Ja; Verschlüsselung mit TLS V1.3 voreingestellt Ja
- Medienredundanz - MRP  - MRP-Interconnection, unterstützt - MRPD - Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ Anzahl Teilnehmer im Ring, max.  SIMATIC-Kommunikation  • PG/OP-Kommunikation  • S7-Routing • S7-Kommunikation, als Server	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50  Ja; Verschlüsselung mit TLS V1.3 voreingestellt Ja Ja
- Medienredundanz - MRP  - MRP-Interconnection, unterstützt - MRPD - Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ Anzahl Teilnehmer im Ring, max.  SIMATIC-Kommunikation  • PG/OP-Kommunikation  • S7-Routing • S7-Kommunikation, als Server • S7-Kommunikation, als Client	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50  Ja; Verschlüsselung mit TLS V1.3 voreingestellt Ja Ja Ja
	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50  Ja; Verschlüsselung mit TLS V1.3 voreingestellt Ja Ja
- Medienredundanz - MRP  - MRP-Interconnection, unterstützt - MRPD - Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ Anzahl Teilnehmer im Ring, max.  SIMATIC-Kommunikation  • PG/OP-Kommunikation  • S7-Routing • S7-Kommunikation, als Server • S7-Kommunikation, als Client • Nutzdaten pro Auftrag, max.  Offene IE-Kommunikation	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50  Ja; Verschlüsselung mit TLS V1.3 voreingestellt Ja Ja siehe Online-Hilfe (S7 communication, User data size)
- Medienredundanz - MRP  - MRP-Interconnection, unterstützt - MRPD - Umschaltzeit bei Leitungsunterbrechung, typ Anzahl Teilnehmer im Ring, max.  SIMATIC-Kommunikation  • PG/OP-Kommunikation • S7-Routing • S7-Kommunikation, als Server • S7-Kommunikation, als Client • Nutzdaten pro Auftrag, max.	Ja; MRP-Automanager nach IEC 62439-2 Edition 2.0; MRP-Manager; MRP-Client Ja; als MRP-Ringteilnehmer nach IEC 62439-2 Edition 3.0 Ja; Voraussetzung: IRT 200 ms; bei MRP; stoßfrei bei MRPD 50  Ja; Verschlüsselung mit TLS V1.3 voreingestellt Ja Ja Ja

— mehrere passive Verbindungen pro Port, unterstützt	Ja
• ISO-on-TCP (RFC1006)	Ja
— Datenlänge, max.	64 kbyte
• UDP	Ja
— Datenlänge, max.	2 kbyte; 1 472 byte bei UDP Broadcast
— UDP-Multicast	Ja; max. 5 Multicast-Kreise
• DHCP	Ja
• DNS	Ja
• SNMP	Ja
• DCP	Ja
• LLDP	Ja
Verschlüsselung	Ja; optional
Webserver	oa, optional
• HTTP	Ja; Standard- und Anwenderseiten
• HTTPS	Ja; Standard- und Anwenderseiten
OPC UA	ou, outridard and Anwenderseiten
Runtime-Lizenz erforderlich	Ja; Lizenz "Medium" erforderlich
OPC UA Client	Ja
Applikations-Authentifizierung	Ja
— Security Policys	verfügbare Security Policies: None, Basic128Rsa15, Basic256Rsa15,
occurry i oncyc	Basic256Sha256
— Benutzer-Authentifizierung	"Anonym" oder mittels Benutzername & Passwort
— Anzahl Verbindungen, max.	10
Anzahl Knoten der Client-Schnittstellen, empfohlen	2 000
max.	
<ul> <li>Anzahl Elemente für jeweils einen Aufruf von OPC_UA_NodeGetHandleList/OPC_UA_ReadList/OPC_I</li> </ul>	300
max.	20
— Anzahl Elemente für jeweils einen Aufruf von OPC_UA_NameSpaceGetIndexList, max.	20
— Anzahl Elemente für jeweils einen Aufruf von OPC_UA_MethodGetHandleList, max.	100
<ul> <li>Anzahl gleichzeitiger Aufrufe der Client- Anweisungen für Sitzungsmanagement, pro Verbindung, max.</li> </ul>	1
<ul> <li>Anzahl gleichzeitiger Aufrufe der Client- Anweisungen für Datenzugriff, pro Verbindung, max.</li> </ul>	5
<ul> <li>Anzahl registrierbarer Knoten, max.</li> </ul>	5 000
<ul> <li>Anzahl registrierbarer Methoden Aufrufe von OPC_UA_MethodCall, max.</li> </ul>	100
<ul> <li>— Anzahl Eingänge/Ausgänge bei Aufruf</li> <li>OPC_UA_MethodCall, max.</li> </ul>	20
OPC UA Server	Ja; Data Access (Read, Write, Subscribe), Method Call, Custom Address Space
Applikations-Authentifizierung	Ja
— Security Policys	verfügbare Security Policies: None, Basic128Rsa15, Basic256Rsa15, Basic256Sha256
— Benutzer-Authentifizierung	"Anonym" oder mittels Benutzername & Passwort
— GDS Unterstützung (Zertifikatsmanagement)	Ja
— Anzahl Sessions, max.	48
Anzahl erreichbarer Variablen, max.	100 000
Anzahl registrierbarer Knoten, max.	20 000
Anzahl Subscriptions je Session, max.	20
— Abtastintervall, min.	100 ms
— Sendeintervall, min.	200 ms
— Anzahl Server-Methoden, max.	50
— Anzahl Eingänge/Ausgänge je Server-Methode, max.	20
— Anzahl überwachter Elemente (monitored items), empfohlen max.	2 000; bei 1 s Abtastintervall und 1 s Sendeintervall
— Anzahl der Server-Schnittstellen, max.	jeweils 10 vom Typ "Server-Schnittstelle" / "Companion-Spezifikation" und 20 vom Typ "Referenz-Namensraum"
— Anzahl Knoten bei benutzerdefinierten Server- Schnittstellen, max.	5 000
Alarms and Conditions	Ja
Anzahl Programmmeldungen	200
·	

Anzahl Meldungen für Systemdiagnose	100
— Anzani Meidungen für Systemdiagnose  Weitere Protokolle	100
MODBUS	Ja; MODBUS TCP
Taktsynchronität	oa, moddoo tot
Äquidistanz	Ja
S7-Meldefunktionen	Ja
Anzahl anmeldbarer Stationen für Meldefunktionen, max.	64
Programmeldungen	Ja
Anzahl konfigurierbarer Programmmeldungen, max.	10 000; Programmmeldungen werden durch den Baustein "Program Alarm",
Anzani koningunerbarer Programmineldungen, max.	ProDiag oder GRAPH generiert
Anzahl ladbarer Programmmeldungen in RUN, max.	5 000
Anzahl gleichzeitig aktiver Meldungen, max.	
Anzahl Programmmeldungen	800
<ul> <li>Anzahl Meldungen für Systemdiagnose</li> </ul>	200
<ul> <li>Anzahl Meldungen für Motion Technologieobjekte</li> </ul>	160
Test- Inbetriebnahmefunktionen	
Gemeinsame Inbetriebnahme (Team Engineering)	Ja; paralleler Online-Zugriff möglich für bis zu 8 Engineering Systeme
Status Baustein	Ja; bis zu 8 gleichzeitig (in Summe über alle ES-Clients)
Einzelschritt	Nein
Anzahl Haltepunkte	8
Status/Steuern	
Status/Steuern Variable	Ja
Variablen	Ein-/Ausgänge, Merker, DB, Peripherieein-/ausgänge, Zeiten, Zähler
Anzahl Variablen, max.	
— davon Status Variable, max.	200; pro Auftrag
— davon Steuern Variable, max.	200; pro Auftrag
Forcen	
• Forcen	Ja
Forcen, Variablen	Peripherieein-/ausgänge
Anzahl Variablen, max.	200
Diagnosepuffer	
<ul><li>vorhanden</li></ul>	Ja
<ul> <li>Anzahl Einträge, max.</li> </ul>	3 200
— davon netzausfallsicher	500
Traces	
Anzahl projektierbarer Traces	4; pro Trace bis zu 512 kbyte Daten möglich
Alarme/Diagnosen/Statusinformationen	
Diagnoseanzeige LED	
RUN/STOP-LED	Ja
• ERROR-LED	Ja
MAINT-LED	Ja
STOP ACTIVE-LED	Ja
<ul> <li>Verbindungsanzeige LINK TX/RX</li> </ul>	Ja
Unterstützte Technologieobjekte	
Motion Control	Ja; Hinweis: Die Anzahl der Technologieobjekte wirkt sich auf die Zykluszeit
Anzahl verfügbarer Motion Control Ressourcen für  Technologischielte.	des SPS-Programms aus; Auswahlhilfe über das TIA Selection Tool 2 400
Technologieobjekte	
benötigte Motion Control Ressourcen     in Drahzehlanden	40
— je Drehzahlachse	40
— je Positionierachse	80
— je Gleichlaufachse	160
— je externer Geber	80
— je Nocken	20
— je Nockenspur	160
— je Messtaster	40
Positionierachse	_
Anzahl Positionierachsen bei Motion Control Zyklus von 4 ms (typischer Wert)	7
— Anzahl Positionierachsen bei Motion Control Zyklus von 8 ms (typischer Wert)  Pagler	14
Regler	

PID_Compact	Ja; universeller PID-Regler mit integrierter Optimierung
PID_3Step	Ja; PID-Regler mit integrierter Optimierung für Ventile
• PID_Sotep	Ja; PID-Regler mit integrierter Optimierung für Vertille
Zählen und Messen	oa, 1 15-1 tegici mit integriciter optimicrarig für Femperatur
High Speed Counter	Ja
Umgebungsbedingungen	Ja
Umgebungstemperatur im Betrieb	25 °C; ohno Potouung
waagerechte Einbaulage, min.	-25 °C; ohne Betauung 60 °C; Display: 50 °C, bei einer Betriebstemperatur von typ. 50 °C wird das
waagerechte Einbaulage, max.	Display abgeschaltet
<ul> <li>senkrechte Einbaulage, min.</li> </ul>	-25 °C; ohne Betauung
senkrechte Einbaulage, max.	40 °C; Display: 40 °C, bei einer Betriebstemperatur von typ. 40 °C wird das Display abgeschaltet
Umgebungstemperatur bei Lagerung/Transport	
• min.	-40 °C
• max.	70 °C
Höhe im Betrieb bezogen auf Meeresspiegel	
<ul> <li>Aufstellungshöhe über NN, max.</li> </ul>	5 000 m; Einschränkungen bei Aufstellhöhen > 2 000 m, siehe Handbuch
Projektierung	
Programmierung	
Programmiersprache	
— KOP	Ja
— FUP	Ja
— AWL	Ja
— SCL	Ja
— GRAPH	Ja
Know-how-Schutz	
<ul> <li>Anwenderprogrammschutz/Passwortschutz</li> </ul>	Ja
<ul> <li>Kopierschutz</li> </ul>	Ja
Bausteinschutz	Ja
Zugriffschutz	
<ul> <li>Schutz der vertraulichen Konfigurationsdaten</li> </ul>	Ja
<ul> <li>Passwort für Display</li> </ul>	Ja
<ul> <li>Schutzstufe: Schreibschutz</li> </ul>	Ja
Schutzstufe: Schreib-/Leseschutz	Ja
Schutzstufe: Complete Protection	Ja
Zykluszeitüberwachung	
• untere Grenze	einstellbare Mindestzykluszeit
• obere Grenze	einstellbare maximale Zykluszeit
Maße	
Breite	70 mm
Höhe	147 mm
Tiefe	129 mm
Gewichte	
Gewicht, ca.	830 g

letzte Änderung:

16.08.2023

